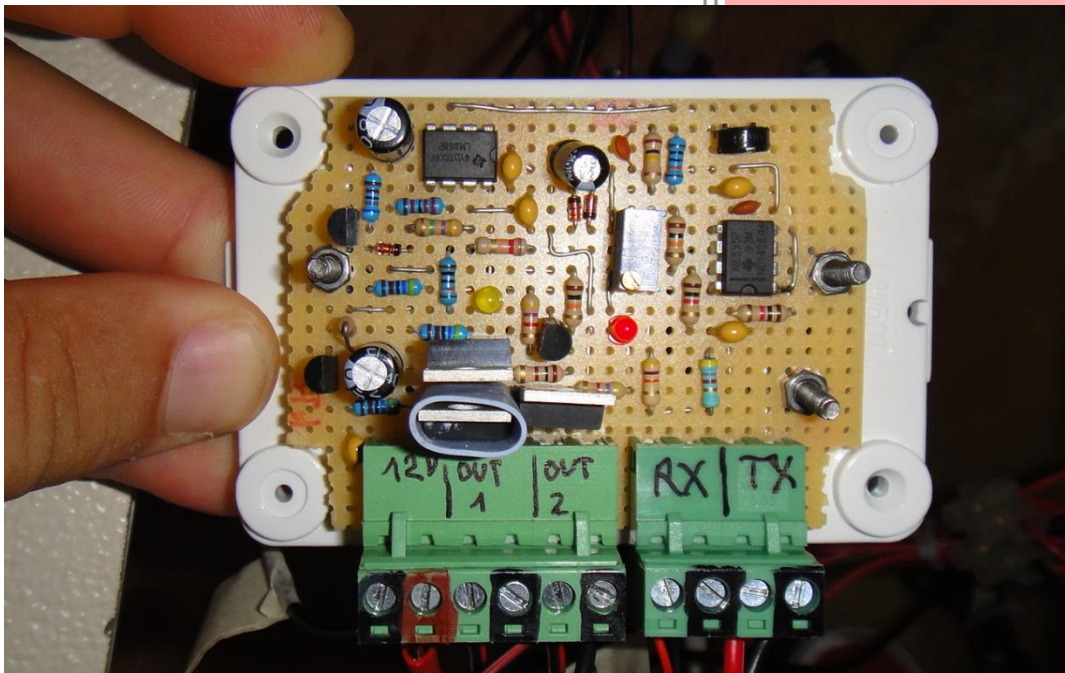


2016

Lichtschanke Alarm ULANI



Dokumentation

www.ULANI.net

17.02.2016

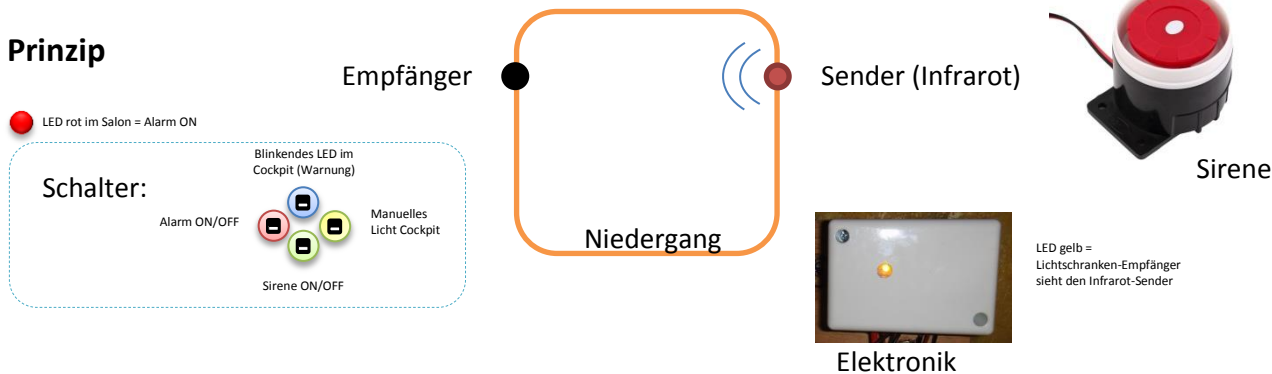
Lichtschanke Infrarot, Alarmanlage

Warum eine Alarmanlage

Es gibt verschiedene Gründe warum Segler eine Alarmanlage einbauen lassen. Die meisten Bootseigner wollen das Schiff bei Abwesenheit sichern – wir nicht! Wir glauben nicht, dass man einen Einbruch in ein unbewohntes Schiff mit einer Alarmanlage wirksam verhindern kann.

Aber wozu dann die Anlage? Es geht uns um die Verhinderung eines Einschleich-Diebstahls. Gerade in tropischen Gewässern lassen wir den Niedergang in der Nacht offen um eine bessere Luftzirkulation zu ermöglichen. In den letzten Jahren haben wir vermehrt von Fällen gehört wo Laptops, iPads und Smartphones in der Nacht gestohlen wurden. Und das während der Eigner auf dem Schiff schlief. Diese Langfinger sind für Leib und Leben nicht gefährlich und flüchten sofort wenn sie glauben entdeckt zu werden. Es gilt folglich: mache Lärm und Licht!

Unsere Anlage schaltet das Licht im Cockpit ein und erzeugt Lärm (wahlweise mit sehr lauter Sirene oder nur mit Summer) sobald sich ein Fremder dem Niedergang nähert. Die Lichtschanke funktioniert mit Infrarot und ist für das menschliche Auge nicht sichtbar.



Verhalten

Bei eingeschaltetem Alarm überprüft der Empfänger ob er das Infrarotlicht des Senders sieht (Niedergang). Ist dies der Fall, leuchtet die gelbe LED in der Elektronikbox auf und die Anlage ist betriebsbereit.

Sobald der Empfänger kein Infrarotlicht erkennt (unterbrochen) wird der Alarm ausgelöst. In der Elektronikbox leuchtet versteckt eine rote LED. Alle Geräte die am Alarmausgang angeschlossen sind werden ausgelöst (laute Sirene optional über separaten Schalter abschaltbar).

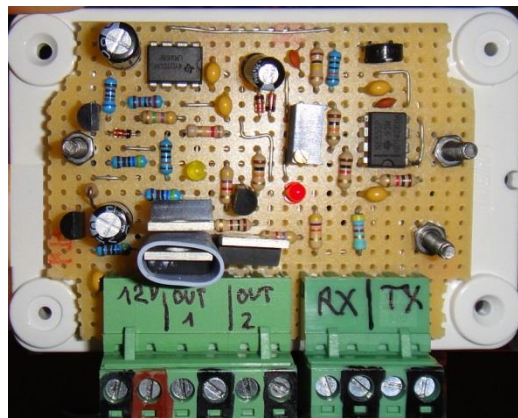
Der Alarm stellt automatisch nach ca. 4 Minuten ab und die Lichtschanke geht wieder in den normalen Überwachungs-Betrieb über.

Der Alarm kann jederzeit manuell durch den ON/OFF Schalter (rot) unterbrochen werden. Vor dem Wiedereinschalten sollte ca. 10 Sekunden gewartet werden (automatisches Leeren der Kondensatoren).

Anschlüsse der Elektronik

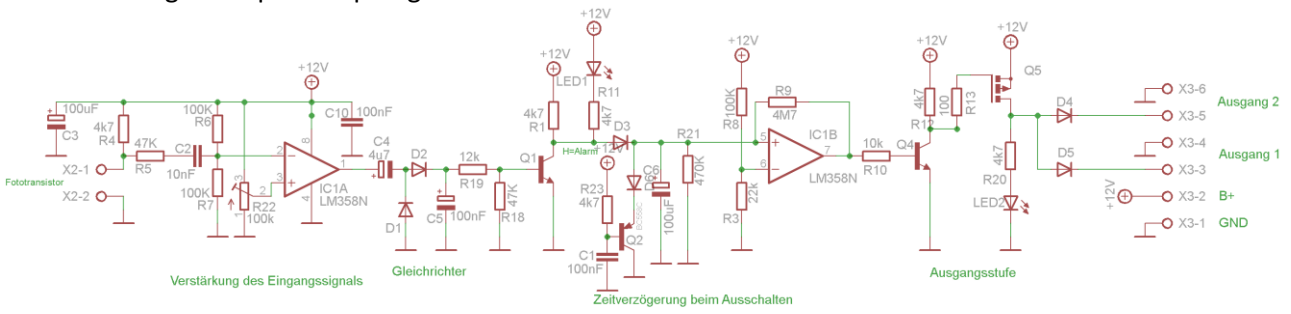
TX	LED Infrarot-Sender
RX	LED Empfänger
OUT 1	Anschluss Cockpitlicht (getrennt von allen anderen Geräten *)
OUT 2	Anschluss Sirene, Summer und weitere Geräte
12V	Stromversorgung Elektronik 12 – 15 Volt

*) Da das Cockpitlicht auch unabhängig von der Alarm-Anlage eingeschaltet werden kann (Schalter gelb, siehe oben), muss es einzeln auf einen separaten Alarmausgang angeschlossen werden. Die Ausgänge OUT 1 und OUT 2 sind jedoch technisch identisch.

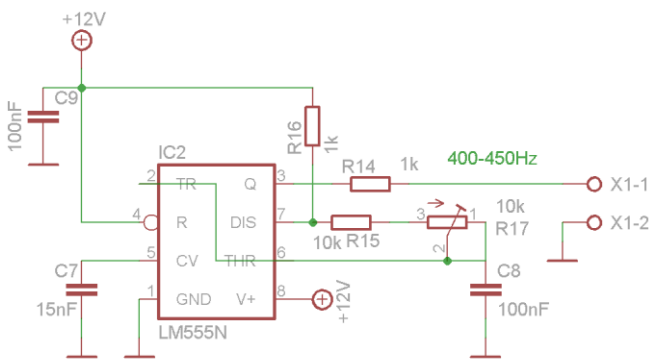


Technische Dokumentation

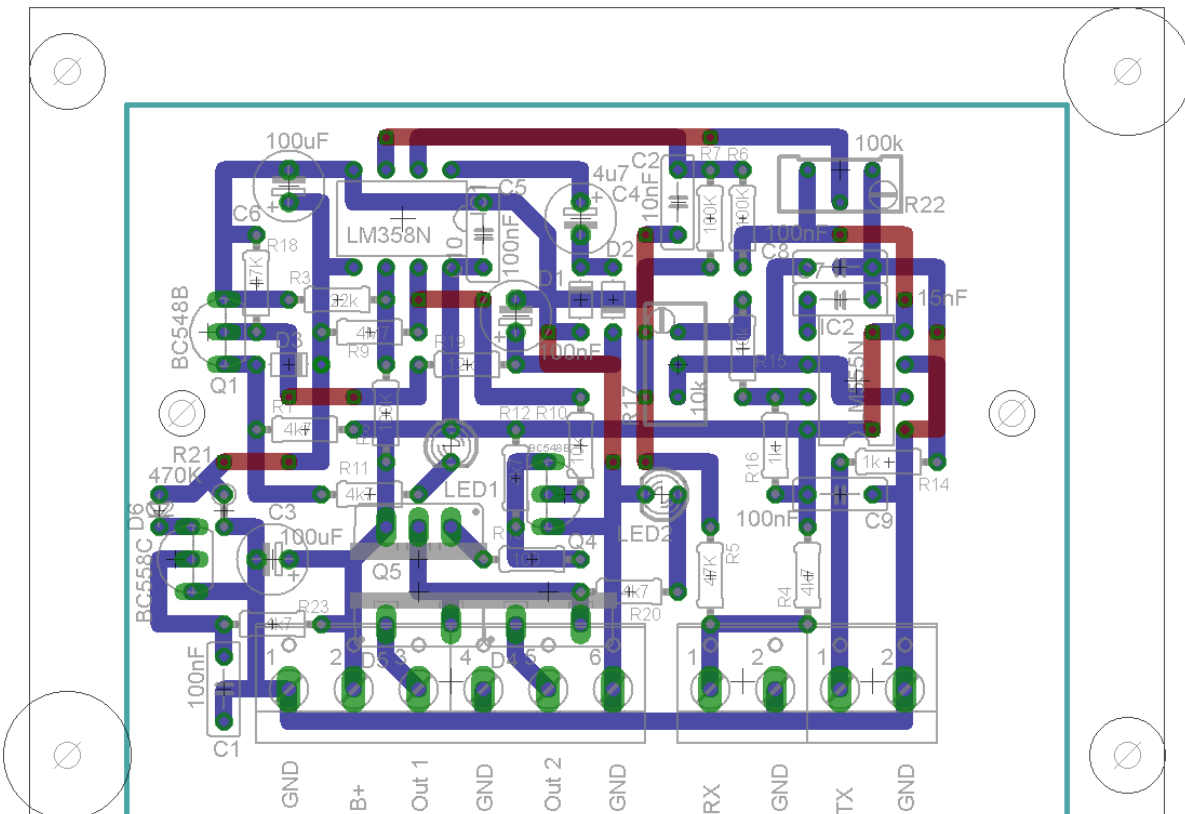
LED-Steuerung Schaltplan Empfänger



LED-Steuerung Schaltplan Sender (Infrarot)



LED-Steuerung Layout (Empfänger und Sender)



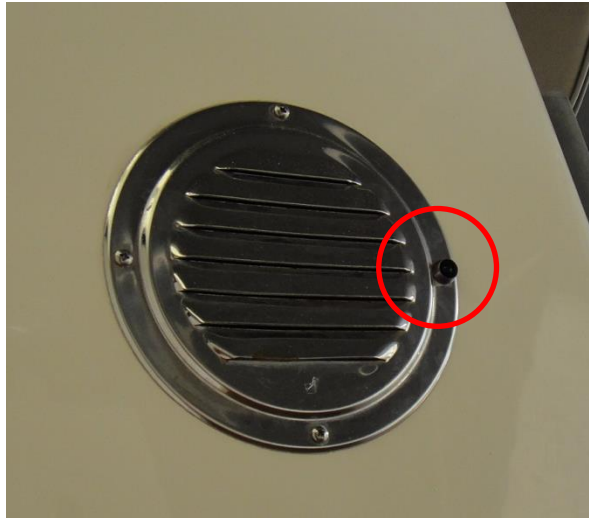
Weitere Bilder

Anordnung der beschriebenen Schalter



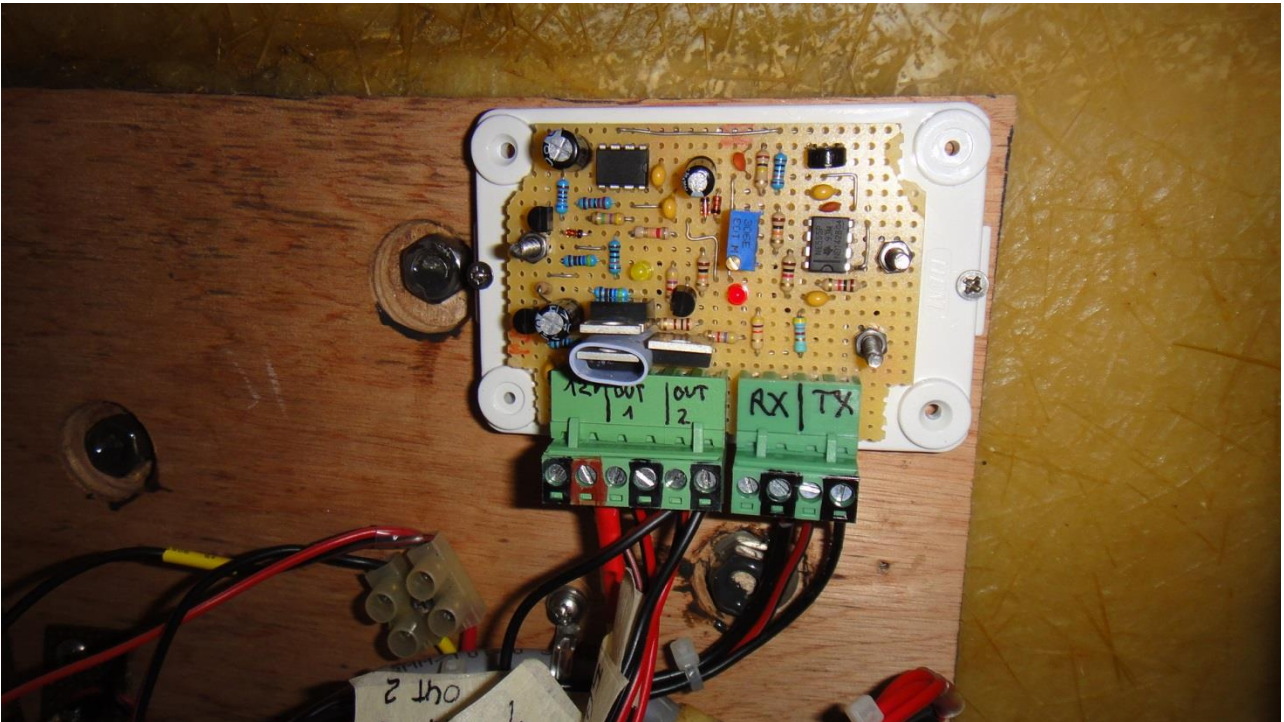
Die Schalterbeleuchtung ist absichtlich NICHT angeschlossen, da es sich um Glühlampen und keine LED handelt.

versteckt eingebaute Sender und Empfänger



Die Fassung des Senders und Empfängers ist jeweils in ein Schraubloch eines bestehenden Lüftungsgitters integriert.

Offene Elektronik, aufgeschraubt auf Montagebrett



Adressen und Kontakt

Anlage installiert	Philippe & Sandra Ochsenbein	philippe@ulani.net philippe@ochsenbein.ch
	Segelyacht ULANI	http://www.ulani.net http://www.ochsenbein.ch

Hersteller der Lösung	Heinz & Andrea Bichl	ahbichl@web.de
	Segelyacht YAB YUM	http://sailyabyum.blogspot.co.at